



3 | 2024

RUND BRIEF

Informationen zum Fairen Handel für Westniedersachsen



Themen dieser Nummer:

⊕ IM GESPRÄCH MIT...

Hilke Gövert, Weltladen Wilsum

⊕ AKTIV VOR ORT

Fair-Trade School Cup 2024

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel

Liebe Freundinnen und Freunde, Aktive und Interessierte,

*mitten in den letzten Zügen der Faire Woche melden wir uns mit vielen Neuigkeiten rund um den Fairen Handel in Westniedersachsen! Wir freuen uns über den Trubel, den zahlreiche Initiativen in der Region zur Fairen Woche veranstaltet haben. Seien es die Kleidertauschparties in Nordhorn und Osnabrück, ein Faires (Klima-)Frühstück in Aurich und Sögel, die Aktionen rund um die Auswahl eines neuen fair gehandelten Stadtkaffees in Lingen, die Filmvorführung "Walk for the Planet" mit anschließendem Austausch in Nordhorn oder die vielen Social Media-Kampagnenbeiträge allerorten - das Engagement ist zahlreich, kreativ und vielfältig! Der Weltladen Wilsum feierte in dieser Zeit nicht nur die Faire Woche, sondern auch sein 30jähriges Jubiläum. Herzlichen Glückwunsch zu diesem unermüdlichen Einsatz für den Fairen Handel in der Region (»Im Gespräch mit...«)! Auch wir feiern demnächst unser **30jähriges Jubiläum** und freuen uns, wenn Ihr am 28.10. mit uns feiert!*

*Wir begrüßen einige neue FaireKITAs und erwarten außerdem gespannt die Auftaktveranstaltung zum "Fairen Sportverein", die Ende Oktober beim Fairen Kreissportverband Emsland ansteht (»S. 2 +3«)... Dass Sport und Fairer Handel gut zusammenpassen, hat nicht zuletzt das Fair-Trade School Cup in Osnabrück gezeigt (»S. 3«) Wir sind optimistisch, das die Zahl der Mitstreiter*innen für den Fairen Handel in der Region stetig wächst! In Osnabrück lädt die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Osnabrück Engagierte und Interessierte zu Austausch und Vernetzung im Rahmen einer Konferenz am 12. November ein.*

Auch die vom Forum Fairer Handel bereitgestellten Daten rund um die aktuellen Entwicklungen des Fairen Handels in Deutschland geben Grund für Optimismus. (»S. 3«) So starten wir gut in das letzte Jahresviertel und schicken schöne Grüße aus der Süd Nord Beratung

**Dirk Steinmeyer, Birte Horn
und -neu an Bord- FÖJlerin Naya Haider**



⊕ EINLADUNG

Wir feiern unser Jubiläum

Schon seit 30 Jahren fördern wir als Süd Nord Beratung (VeB e.V.) nun schon das Engagement für Fairen Handel und Globale Gerechtigkeit in Westniedersachsen!

Aber was wäre unsere Arbeit nur ohne die Tatkraft, das Herzblut und die Expertise so vieler Menschen, die sich mit ihren zahlreichen Projekten und Aktionen für den Fairen Handel und mehr Globale Gerechtigkeit stark gemacht haben?

Dafür möchten wir DANKE sagen und alle, die sich mit unserer Arbeit verbunden fühlen, einladen, mit uns am 28. Oktober 2024 um 19 Uhr in Osnabrück zu feiern!

Im Mittelpunkt der Feier wird nicht das Reden-Schwingen stehen: Nach einem kurzen Programm wird viel Zeit sein, bei einem leckeren Buffet andere Engagierte und Initiativen aus der Region kennenzulernen...

Interessiert mitzufeiern?

Dann meldet Euch gern bis zum 1.10.2024 bei Dirk Steinmeyer in-fo@suednordberatung.de für weitere Details.



IM GESPRÄCH MIT...

...Hilke Gövert, seit 30 Jahren ehrenamtlich engagiert im Weltladen Wilsum

Frau Gövert, mit Stolz blickt der Weltladen Wilsum in diesem Jahr auf seine 30jährige Geschichte zurück. Waren Sie von Anfang an mit dabei? Was können Sie uns zu den Anfängen des Weltladens sagen?

Ja, ich war von Anfang an dabei. Meine Mutter, Gisela Gövert hatte damals "die Idee" dazu. Sie hatte den "Dritte-Welt-Laden"-so war die Bezeichnung ja damals noch- in der Nachbargemeinde Emlichheim besucht und sich gedacht, so etwas könnten wir ja hier in Wilsum auch machen. Zunächst haben wir uns eine "Wagenladung" Ware aus dem Emlichheimer Laden geholt und das Sortiment nach einem Gottesdienst im Gemeindehaus vorgestellt. Die ev. ref. Kirchengemeinde hat uns von Anfang an immer unterstützt und uns einen Raum für den Verkauf im Gemeindehaus zur Verfügung gestellt. Wir hatten am Anfang sechs Mitarbeiterinnen und haben seitdem und bis heute jeden Samstag von 10 - 12 Uhr die Türen geöffnet.

Was hat sich seit damals verändert?

Bald nachdem wir mit unserem Engagement gestartet sind, wurde seitens der Kirchengemeinde ein neues Küsterhaus geplant. Es wurden dort direkt Räumlichkeiten mit separatem Eingang für uns mit eingeplant. So konnten wir nach 3 Jahren, also 1997, in einen neuen, größeren Raum einziehen.

Wir sind von Beginn an quasi eine Aktionsgruppe der ev. ref. Kirchengemeinde, wobei wir auch von Anfang an Mitarbeiterinnen aus der ev. alt-ref. Nachbargemeinde hatten. Immer mal wieder haben auch Konfirmandinnen mitgeholfen und über die Jahre hatten wir auch oft zugezogene Niederländerinnen die uns tatkräftig unterstützt haben. Es hat allerdings 28 Jahre gedauert, bis wir den ersten männlichen Mitarbeiter bekamen.-)

Die Öffnungszeiten von 10 - 12 Uhr an jedem Samstag haben sich nicht geändert, zusätzlich haben wir oft Stände aufgebaut auf Kunsthandwerkermärkten, Kinderkleiderbörsen, Gemeindefesten und und und. Seit vielen Jahren bieten wir zum Europäischen Weltladentag ein Faireres Frühstück an und in der Vorweihnachtszeit laden wir ein zum Advents-Café. Diese Veranstaltungen sind zum festen Bestandteil unserer Arbeit geworden und werden auch gut besucht.

Wie haben Sie das Jubiläum gefeiert?

Unser 30-jähriges Jubiläum haben wir als Auftakt der Fairen Woche, passend zum Thema Klimagerechtigkeit, mit der Ausstellung "Jedes Zehntel Grad zählt" begonnen. Die Ausstellung wurde uns von der Organisation NETZ e.V. zur Verfügung gestellt und zeigt Fotos von Noor Ahmed Gelal aus Bangladesch. Der Fotograf begleitete Familien in ländlichen Regionen von Bangladesch und gibt Einblicke in ein Land, welches durch seine besondere geografische und topografische Lage zunehmend von Wetterextremen betroffen ist. Wir haben samstags alle ehemaligen Mitarbeiterinnen und Freunde des Weltladens zur Ausstellung und zum Grillen eingeladen. Wir hatten einen schönen Abend mit guten Gesprächen, ein kleines Quiz mit der Aussicht auf einige sehr schöne Preise rundete den Abend ab. Am Sonntag haben wir die ganze Kirchengemeinde im Anschluss an den Gottesdienst auf Kaffee und Tee eingeladen. Natürlich konnte auch da die Ausstellung angesehen werden. Besuch hatten wir außerdem auch noch von der Norddeutschen Mission, die wir auch seit vielen Jahren unterstützen.

*Wo sehen Sie die größten Herausforderungen für die Zukunft?
Wo soll die Reise hingehen?*

*Für uns wird es eine Herausforderung sein, weiterhin Mitarbeiter*innen für die Arbeit im Weltladen zu gewinnen. Derzeit sind wir mit 12 Mitarbeitenden noch gut aufgestellt, aber in den nächsten Jahren werden altersbedingt sicher noch einige ausscheiden. Gerne würden wir hier und da noch mehr Aufklärungsarbeit betreiben, dieses ist uns leider aus verschiedenen Gründen nicht immer so gut möglich. Seit einigen Jahren wird bereits in beiden Wilsumer Kirchengemeinden fair gehandelter Kaffee ausgeschenkt, das ist schon toll! Vielleicht können wir demnächst noch mehr Vereine und Gruppen überzeugen "unseren" Kaffee auszuschenken. Das würde dem Fairen Handel nochmal wieder Aufschwung geben.*

Vielen Dank für das Gespräch!



BILD: Privat



⊕ AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!



Einladung zum Auftakt Fairer Sportverein

25. Oktober | 17:30 - ca. 19:30
Kreissportbund Emsland
Schlaunallee 11a, 49751 Sögel

Nachdem der Kreissportbund Emsland im vergangenen Jahr als „Fairer Kreissportbund“ ausgezeichnet wurde, erfolgt mit der Initiative "Fairer Sportverein" nun der Startschuss, um dieses Erfolgskonzept nun auch in die Sportvereine des Emslandes tragen.

Gemeinsam mit der Süd Nord Beratung (VeB e.V.), der Fairtrade-Town Lingen und dem Landkreis Emsland, lädt der Kreissportbund Emsland am 25. Oktober Mitglieder in die Sportschule nach Sögel ein, um eine Einführung in das Thema Fair Trade zu geben und das Konzept des "Faireren Sportvereins" vorzustellen und zu diskutieren.

Neben der Theorie werden für die Vereine relevante fair gehandelte und nachhaltigen Produkte präsentiert. Es besteht die Möglichkeit, verschiedene fair gehandelte Lebensmittel zu kosten und fair gehandeltes Sportequipment auszutesten.

Mitglieder des Kreissportbundes Emsland können sich unter [»www.bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/37797?cHash=9053f48008fc69816ad173b7cd706a40](https://www.bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/37797?cHash=9053f48008fc69816ad173b7cd706a40) anmelden.

Kontakt:

Kreissportbund Emsland - Ansprechpartner: Patrick Vehring
Schlaunallee 11a, 49751 Sögel | Tel: 05952 940310
vehring(at)ksb-emsland.de



BILD: Krabbelgarten Schmidt

Zusammen stark für Fairen Handel und Globales Lernen: die FairenKITAs in Westniedersachsen

Das Engagement für den fairen Handel, für ein friedliches Miteinander und eine intakte Umwelt erfreut sich in den Kitas Westniedersachsens zunehmender Beliebtheit: Die Zahl der FairenKITAs, die sich für diese Ziele einsetzen und zur Umsetzung verschiedener Kriterien in diesem Zusammenhang verpflichtet, wächst stetig. Neu mit im Boot ist beispielsweise die Kita "Krabbelgarten Schmidt" in Vechta, die am 16. September von der Süd Nord Beratung e.V. mit dem Titel „FaireKITA“ ausgezeichnet wurde.

Eine besondere Initiative gab es in Anklam: Auf Anregung der Ankumer Fairtrade-Town Steuerungsgruppe schlossen sich Kitas unterschiedlicher Träger zusammen, um „FaireKITAs“ zu werden. Die Kitas „Im Dorfe“, „St. Nikolaus“ und „Kattenboll“ engagieren sich schon seit 2021 sehr kreativ und beständig für die Förderung des Fairen Handels und haben mit den Kindern zahlreiche Projekte im Bereich Globales Lernen umgesetzt. Dies wird auf einem gemeinsamen Auszeichnungsfest in der Fairtrade-Town Anklam gebührend gefeiert.

Kontakt FaireKITA Westniedersachsen:
0541 318820 | info@suednordberatung.de

Mehr Infos zur FairenKITA
»www.suednordberatung.de/aktiv-vor-ort/faire-kita

Quelle: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)



BILDER: Domschule Osnabrück



Fair-Trade School Cup 2024: Fußballturnier an Osnabrücker Schulen im Zeichen des Fairen Handels

Fußballturnier an Osnabrücker Schulen im Zeichen des fairen Handels
Zum dritten Mal hat die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Osnabrück in Kooperation mit der Süd Nord Beratung (VeB e.V.) ein Fußballturnier unter dem Motto „Rundum Fair – Faire Fußbälle in Osnabrücker Schulen“ veranstaltet. Das jährlich stattfindende Fair Trade-Fußball-Cup soll ein Zeichen für globales Fairplay setzen. Neben der Spielfreude werden dabei die Produktionsbedingungen von Sportbällen in den Fokus genommen. Die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Osnabrück fordert damit außerdem den Einsatz von fair produzierten Sportbällen an jeder weiterführenden Osnabrücker Schule.

Den Startschuss zum diesjährigen Turnier, das von der Ursula- und Domschule in Osnabrück am 4. September ausgerichtet wurde, gab Oberbürgermeisterin Katharina Pötter. Das Turnier erfreut sich bei Osnabrücker Schulen zunehmender Beliebtheit. So nahmen in diesem Jahr neben den ausrichtenden Schulen die Oberschule am Sonnenhügel, Gesamtschule Schinkel, Erich-Maria-Remarque Schule, Angela-schule, Thomas-Morus-Schule, Integrierte Gesamtschule und das Graf-Stauffenberg-Gymnasium teil. Ein großer Dank geht an die engagierten Kicker*innen der Teams dieser Schulen -und eine herzliche Gratulation an das Gewinnerteam der Gesamtschule Schinkel!

Wer gerade nicht selbst auf dem Platz stand und auf Torejagd ging, konnte sich in den Disziplinen Schussgeschwindigkeit, Torwandschießen, Fußball-Parcours auf Zeit sowie Balljonglage messen. Außerdem hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich bei einer interaktiven Sportschuhkalkulation, beim Fußballnähen oder beim Fair-Handels-Quiz über Arbeitsbedingungen entlang der Lieferkette und über Möglichkeiten des Fairen Handels zu informieren. Im nächsten Jahr wird das Turnier von der diesjährigen Gewinnerin, der Gesamtschule Schinkel, ausgerichtet.

»www.fairtradetown-osnabrueck.de

Quelle: Fairtrade-Stadt Osnabrück



BILD: Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Osnabrück

Save the date: Konferenz "Fairtrade-Town Osnabrück"

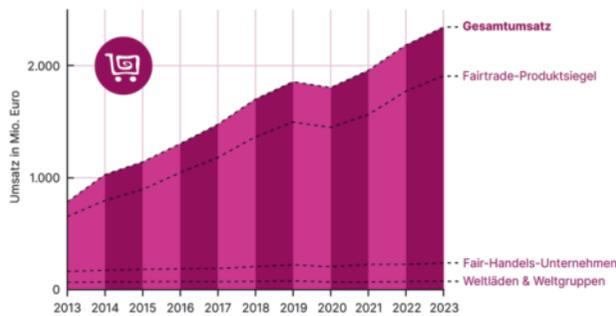
die Stadt Osnabrück ist seit 2010 stolz auf ihren Titel "Fairtrade-Town" und setzt sich für den Fairen Handel, globale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit ein. Gemeinsam mit der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town möchte sie dieses Engagement weiter ausbauen und lädt herzlich zur Konferenz in der Deutschen Bundesstiftung Umwelt am 12. November 2024 von 15 - 18:30 Uhr ein. Workshops zu folgenden Themen werden dort angeboten:

FaireKITA: für pädagogische Fachkräfte & Leitungen, die Kita zu Orten des fairen Handels machen möchten.

Fairtrade School: für Lehrkräfte & Leitungen, deren Schule sich als Fairtrade-School weiterentwickeln möchte und für diejenigen, die sich auf den Weg machen möchten, Fairtrade-School zu werden.

Faire Veranstaltung: für Verwaltung & Unternehmen, die nachhaltige Veranstaltungen und Beschaffung planen.

»www.fairtrade-kampagnen.de
»www.fairtradetown-osnabrueck.de
»www.suednordberatung.de/aktiv-vor-ort/faire-kita



Quelle: Forum Fairer Handel

Aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel

Auf seiner diesjährigen Jahrespressekonferenz präsentierte das Forum Fairer Handel e.V. (ffh) Informationen zur wirtschaftlichen Entwicklung des Fairen Handels in Deutschland, gab Auskunft zur aktuellen Lage auf dem Kakaomarkt und Einschätzungen zur bisherigen Wirkung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes. Die Entwicklungen im Fairen Handel fasste Geschäftsführer Matthias Fiedler folgendermaßen zusammen: „Der Faire Handel in Deutschland hat sich im Geschäftsjahr 2023 trotz des zurückhaltenden Konsumverhaltens sowie der Klima- und Wirtschaftskrise solide entwickelt und einmal mehr seine Resilienz im Einsatz für globale Gerechtigkeit bewiesen.“

Laut ffh ist der Umsatz mit fair gehandelten Produkten 2023 in Deutschland um 7,3 % auf 2,34 Milliarden Euro zu geschätzten Endverbraucherpreisen gestiegen. Unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Inflation von 6,3 % im vergangenen Jahr entspricht dies einem leichten Umsatzplus. Jedoch seien die Absätze wichtiger Produkte wie Kaffee leicht gesunken. Die Verbraucher*innen in Deutschland gaben laut ffh pro Kopf durchschnittlich 27,61 Euro für faire Lebensmittel, Textilien und Handwerksprodukte aus.

Ausführlichere Informationen und alle wichtigen Zahlen enthält die Broschüre „Aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel 2024“.

Die wichtigsten Zahlen und Fakten fasst das Factsheet „Auf einen Blick: Aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel“ auf zwei Seiten zusammen.

»www.forum-fairer-handel.de

Quelle: Forum Fairer Handel



BILD: Pixabay

Personelle und finanzielle Unterstützung für kommunale Partnerschaftsprojekte in der Entwicklungszusammenarbeit

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) fördert im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) kommunale Partnerschaften im Bereich der Entwicklungspolitik, kommunale Kleinprojekte im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit, sowie Personalstellen für die Koordinierung kommunaler Entwicklungszusammenarbeit.

Damit sollen entwicklungspolitisch engagierte Kommunen dabei unterstützt werden, gemeinsam mit ihren Partnerkommunen im globalen Süden lokale Lösungsansätze im Sinne der Agenda 2030 zu entwickeln; Kommunen sollen beim Einstieg in neue Maßnahmen und Partnerschaften unterstützt werden und das kommunale entwicklungspolitische Engagement soll ausgebaut werden.

Antragsberechtigt sind Kommunen und Kreise. Die SKEW berät im Vorfeld der Antragstellung. Mehr Informationen

»www.skew.engagement-global.de/kommunale-foerderung-partnerschaften.html

Quelle: SKEW

VEN zur Dialogfassung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie

In einer eingehenden Kommentierung bezieht der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) Stellung zu der Dialogfassung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie. Dabei werden die Bedeutung von starkem zivilgesellschaftlichen Engagement, gerechtem Handel und guten Arbeitsbedingungen, einem global gerechten Finanzsystem sowie einer guten Ernährung für alle hervorgehoben. In diesem Zusammenhang führt das Papier Maßnahmen und Forderungen für die entsprechende Ausgestaltung einer wirksamen Nachhaltigkeitsstrategie auf. »www.ven-nds.de

Forderungspapier zur UN-Steuerkonvention

Gemeinsam mit dem Forum Umwelt und Entwicklung, Global Call to Action Against Poverty und Netzwerk Steuergerechtigkeit fordert die Arbeitsgemeinschaft der Eine-Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V., die Bundesregierung dazu auf, sich für faire internationale Steuerregeln für multinationale Konzerne und große Vermögen einzusetzen.

Im Rahmen dieses Forderungspapiers wird die deutsche Regierung dazu angehalten, "sich an den Verhandlungen zu einer UN-Steuerkonvention aktiv und konstruktiv zu beteiligen und sich für ein umfassendes, verbindliches Rahmenwerk und einen offenen Prozess einzusetzen."

Im Einzelnen fordert die Initiative, "dass große multinationale Unternehmen, mindestens genauso viele Steuern zahlen wie ihre kleineren, nationalen Konkurrenten, und zwar dort wo sie aktiv sind." Überschussgewinne, so die Forderung, sollten mit einem progressiven Steuersatz abgeschöpft werden. Zudem sollte Steuerflucht effektiv bekämpft werden und Milliardär*innen sollten mit mindestens 2% auf ihre Vermögen besteuert werden. Zu einer effektiven Geldwäschebekämpfung, heißt es weiter, sollte eine Ermittlungseinheit für Finanzkriminalität in Deutschland sowie ein umfassendes europäisch vernetztes Transparenzregister eingerichtet werden.

»www.agl-einewelt.de/forderungspapier-zur-un-steuerkonvention

Quelle: agll



Forum Fairer Handel: Aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel

Die Broschüre präsentiert die Umsatz- und Absatzzahlen des Fairen Handels für das Geschäftsjahr 2023, beleuchtet die Entwicklungen in verschiedenen Produktgruppen und blickt auf "ein Jahr Lieferkettengesetz" zurück

»www.forum-fairer-handel.de >Materialien



Palmöl-Report 2024

Der Palmöl-Report beleuchtet die Folgen des Palmöl-Booms, analysiert zertifiziertes Palmöl, diskutiert die Wirksamkeit des Lieferkettengesetzes und benennt die Verantwortung der betroffenen Unternehmen. Laut der Recherchen beziehen mehr als 20 Unternehmen in Deutschland Palmöl von zwei guatemaltekischen Produzenten, die nachweislich für Menschenrechtsverletzungen und Umweltverschmutzung verantwortlich sind. Darunter große Player wie Aldi, Lidl, Netto, Metro und BASF.

»www.ci-romero.de/produkt/report-im-schatten-der-oelpalme



Weltladen-Dachverband: Digitale Lernsnacks

Digitale Lernsnacks sind spielerische Online-Tools für die Bildungsarbeit rund um den Fairen Handel. Sie sind konzipiert für den Einsatz auf Handys, Tablets und Laptops und eignen sich als ergänzendes Mittel in der Bildungsarbeit zum Fairen Handel. Für Interessierte ab 13 Jahren bieten sie spannende Kurzinhalte in Form von Quizzes, Memories, Zeitskalen und Selbstlernmodulen.

»<https://www.weltladen.de/lernort-weltladen/digitale-angebote>

BILD: Weltladen-Dachverband/
J. Luley



Details »www.suednordberatung.de Weitere Veranstaltungshinweise »www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/veranstaltungskalender

1. OKTOBER | 11 - 12 UHR

ONLINE

Blickpunkt zu den Fördervoraussetzungen

Veranstalter: FEB - ENGAGEMENT GLOBAL

2. OKTOBER | 10 - 13 UHR

ONLINE

Seminar: Storytelling mit der Erd-Charta - Globale Geschichten für eure Bildungsarbeit

Veranstalter: Weltladen-Dachverband e.V.

7. und 8. OKTOBER | 10 bis 12 UHR

ONLINE

Seminar: Einstieg in die Bildungsarbeit (Teil 1&2)

Veranstalter: Weltladen-Dachverband

8. OKTOBER | 17 - 19 UHR

ONLINE

Seminar: Alles Banane?

Veranstalter: Weltladen-Dachverband e.V.

8. OKTOBER 2024 | 14 - 15 UHR

ONLINE

Beratungscafé im Oktober

Veranstalter: Engagement Global gGmbH

18. – 20. OKTOBER & 22. – 24. NOVEMBER | jeweils 17 - 14 UHR

PAPENBURG

Training: Werde Erd-Charta-Botschafter*in!

Veranstalter: Historisch-Ökologische Bildungsstätte

25. OKTOBER | 17:30 -ca. 19:30 UHR

OSNABRÜCK

Auftaktveranstaltung "Fairer Sportverein"

Veranstalter: Süd Nord Beratung (VeB e.V.), Fairer Kreissportbund Emsland, Fairtrade-Town Lingen und Landkreis Emsland

28. OKTOBER

OSNABRÜCK

Mitgliederversammlung und anschließende Jubiläumsfeier 30 Jahre Süd Nord Beratung (VeB e.V.)

Veranstalter: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)

30. OKTOBER | 15 UHR

ONLINE

Gemeinsam lernen: Wein

Veranstalter: GEPA

5. NOVEMBER | 18:30 - 20 UHR

ONLINE

Planen nach Zahlen! Wirtschaftlichkeit, Kennzahlen & Inventur

Veranstalter: Weltladen-Dachverband, Fair-Handels-Beratung Nord

8. NOVEMBER | 14:30 – 18:30 UHR

BREMEN

Engagement für Nachhaltigkeit konkret - Praxiswerkstatt

Veranstalter: VEN, BeN und der Freiwilligenagentur Lilienthal

12. NOVEMBER | 15 – 18:30 UHR

OSNABRÜCK

Konferenz "Fairtrade-Town Osnabrück"

Veranstalter: Stadt Osnabrück

FÖRDERER ENGAGEMENT GLOBAL

i. A. des **BMZ**



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

IMPRESSUM

VISDP
Dirk Steinmeyer
Birte Horn
Süd Nord Beratung

Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück
Fon 0541.318820
www.suednordberatung.de
info@suednordberatung.de

GESTALTUNGSKONZEPT
Max Ciolek
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |
BERATUNG
www.kulturhochdrei.de